

C 9: Barla – Dikmen Çiftliği

Charakter	rauhe Gebirgswanderung mit schöner Aussicht zum See. Technisch unproblematisch aber Ausdauer erforderlich.
Busanbindung	mehrmals tägliche Busse von Barla nach Isparta. Keine Busanbindung in Dikmen Çiftliği
Wasser	Quellen und Brunnen in regelmäßigen Abständen
Verpflegung	Läden in Barla
Übernachtung	evtl. private Unterkunft bei Mustafa in Dikmen Çiftliği
Zeltplätze	einige Zeltplätze im Aufstieg, ein guter Platz ca. 3 h vor Dikmen Çiftliği an einem Brunnen

In Barla steigt man am W-Ortsrand das Tal in Richtung N auf. Soweit ich mich entsinne, war die Route gut markiert. Nach 20 Minuten erreicht man die Ruinen einer Kirche (1160 Hm) auf der W-Talseite.

Auf einer alten Römerstraße geht es weiter bergan. Der Pfad ist eindeutig und gut zu laufen. Im Aufstieg findet man immer wieder Zeltgelegenheiten und bei 1327 Hm eine Quelle nahe einer Wiese.

Bei 1730 Hm erreicht man die Passhöhe und eine weitere Quelle (Traktorweg). Achtung, hier sollte man auf die Hunde eines in der Nähe wohnenden Schäfers achten. Man wendet sich auf dem Traktorweg nach rechts (NO), passiert die besagte Schäferhütte und folgt dem Ziegenpfad den Hang entlang. Der Untergrund ist felsig und der Weg anstrengend zu laufen.

Nach etwa 3 ½ km mündet der Pfad bei 1630 Hm in eine Schotterpiste, der man nach links folgt. Nach etwa 1 km biegt man bei 1660 Hm rechts in einen Traktorweg ab, der ca. 30 Hm in ein Tal abfällt. Auf der anderen Seite orientiert man sich halb rechts in NÖ Richtung auf weitestgehend unbewaldetem Terrain den Hang hinunter. Eine genaue Beschreibung ist schwer, da hier zahlreiche Feldwege abgehen und den Wegverlauf kreuzen. Wichtig ist das Erreichen des Brunnens bei 1590 Hm, der an einer offenen und ebenen Weidefläche liegt. Hier finden sich gute Zeltgelegenheiten. Die letzten übrigens vor Dikmen Çiftliği.

Man folgt dem Traktorweg etwa 250m (vom Brunnen aus) bis hin zu einer scharfen Rechtskurve. Rechts unten mündet er übrigens in eine Schotterpiste oder Asphaltstraße ein. Unmittelbar vor der scharfen Rechtskurve wendet man sich nach links und nach 100m wieder nach rechts und steigt nun zur 250 m entfernten Straße (1615 Hm) auf. Hier nimmt man auf der anderen Seite den Forstweg, passiert eine Quelle und gelangt nach ca. 2 km zum Ende der Straße (1583 Hm). Von hier führt ein, zunächst kaum auszumachender Ziegenpfad den Berg hinunter und entlässt einen 2 ½ h später an Mustafas Haus.

Bei meiner letzten Tour hatte es ordentlich Wind, was für die Region nicht ungewöhnlich ist, und so konnte ich erst am nächsten Tag die Fahrt über den See nach Kemerdamlari antreten. Ich nächtigte in Mustafas kleinem bescheidenem Häuschen. Die 5 köpfige Familie macht extra eines ihrer zwei Zimmer frei und schlief im Wohnzimmer.

Am besten lässt man die Überfahrt mit Mustafa vorher in Charly's Pension in Eğirdir abklären. Als ich am Vormittag ankam, war Mustafa in den Bergen beim Pilze sammeln und es dauerte Stunden bis er zurückkam. Am Nachmittag war der Wind dann so heftig, dass er die Überfahrt nicht riskieren wollte.

	Höhe in m	Hm Aufstieg	Hm Abstieg	km	Gehzeit
Barla	1130				
Quelle	1350	220		1,8	01:00
Quelle und Zeltplatz	1720	370		2,0	01:20
Passhöhe	1800	80		0,9	00:30
Quelle und Zeltplatz	1592		208	4,7	02:40
Straße => geradeaus	1615	23		0,8	00:25
Dikmen Çiftliği: Boot	930		685	6,7	02:30
Summe		693	893	16,9	08:25